

## **A1-Antrag Ausnahmevereinbarung**

Stand:	<u>28.06.2017</u>
Gültig ab:	<u>01.01.2018</u>
Version:	<u>1.1</u>

## Inhaltsverzeichnis

1	Datensatz DXAV - A1-Antrag Ausnahmevereinbarung .....	3
2	Angaben zur Kommunikation.....	4
3	Angaben zum Arbeitnehmer (NAME).....	6
4	Angaben zum Arbeitnehmer (ANSCHRIFT/KONTAKTANSCHRIFT).....	7
5	Angaben zum Arbeitgeber in Deutschland (GRUNDDATEN) .....	8
6	Angaben zum Arbeitgeber in Deutschland (GESCHÄFTSTÄTIGKEIT).....	9
7	Angaben zum Arbeitgeber in Deutschland (WIRTSCHAFTSSEKTOR) .....	10
8	Angaben zum Arbeitgeber in Deutschland (ARBEITSVERHÄLTNIS) .....	11
9	Angaben zur Beschäftigung im Ausland (BESCHÄFTIGUNG AUSLAND).....	13
10	Angaben zur Beschäftigung im Ausland (AUSLANDSBESCHÄFTIGUNG).....	14
11	Angaben zur Beschäftigung im Ausland (EINSATZORTE) .....	15
12	Angaben zur Beschäftigung im Ausland (RAHMENBEDINGUNGEN) .....	16
13	Ergänzende Angaben (ALLGEMEIN) .....	17
14	Ergänzende Angaben (BEVOLLMÄCHTIGTE STELLE) .....	18
15	Ergänzende Angaben (ANSPRECHPARTNER) .....	19
16	Ergänzende Angaben (EINZUGSSTELLE).....	20
17	Angaben Antragspflichtversicherung RV .....	21
18	Erklärung.....	22

---

# 1 Datensatz DXAV - A1-Antrag Ausnahmevereinbarung

---

**Zeichendarstellung:**

an = alphanumerisches Feld, linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen;  
Grundstellung = Leerzeichen; erlaubte Inhalte sind Buchstaben inkl. Umlaute sowie ß,  
Ziffern und das Leerzeichen (blank).

n = numerisches Feld, rechtsbündig mit führenden Nullen; dabei werden  
Betragfelder ohne Komma dargestellt;  
Grundstellung = Null

k = Kannangabe

M = Mussangabe

Bezüglich des Aufbaus der Fehlernummern wird auf die allgemeinen Erläuterungen am  
Beginn des Fehlerkatalogs (Anlage 2) verwiesen.

- \*) Prüfung gemäß DEÜV bedeutet: wie im gemeinsamen Rundschreiben „Meldeverfahren zur  
Sozialversicherung“ beschrieben.

**Technische Umsetzung**

Für die Umsetzung des Verfahrens sind die veröffentlichten XML Schemata zu nutzen. Die  
nachfolgende Beschreibung der Feldinhalte ist nur deklaratorisch.

## 2 Angaben zur Kommunikation

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
VERSIONS-NR	Versionsnummer des übermittelten Datensatzes  <u>1.0.0 – 9.9.9</u>	M	<u>an</u>	<u>005</u>
<u>ABSENDER-NUMMER</u>	Es ist die Absendernummer einzutragen (Betriebsnummer des Erstellers des Datensatzes - vormals BBNR-ABSENDER).  <u>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</u>  <u>nnnnnnnn</u>  In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer einzutragen. Die Ausnahmefälle sind im gemeinsamen Rundschreiben „Meldeverfahren zur Sozialversicherung“ beschrieben.  <u>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</u>  <u>Annnnnnn</u>	M	<u>an</u>	<u>008</u>
<u>EMPFAENGER-NUMMER</u>	Es ist die Absendernummer des Empfängers des Datensatzes einzutragen (Betriebsnummer des Empfängers des Datensatzes - vormals BBNR-EMPFAENGER).  <u>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</u>  <u>nnnnnnnn</u>  In den Ausnahmefällen, in denen der Empfänger eine gesonderte Absendernummer nutzt, ist diese einzutragen.  <u>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</u>  <u>Annnnnnn</u>	M	<u>an</u>	<u>008</u>
DATUM-ERSTELLUNG	Zeitpunkt der Erstellung des Datensatzes in der Form:  <u>Jhjj-mm-tt (Datum)</u> <u>Hh:mm:ss (Uhrzeit)</u>	M	<u>an</u>	<u>021</u>
PRODUKT-IDENTIFIER	Produkt-Identifizier des geprüften Softwareproduktes, das beim Ersteller der Datei eingesetzt wird. Sie wird von der ITSG, eindeutig für jedes systemuntersuchte Programm, vergeben.	M	<u>an</u>	<u>007</u>
MODIFIKATIONS-IDENTIFIER	Modifikations-Identifizier des geprüften Softwareproduktes, das beim Ersteller der Datei eingesetzt wird.	M	<u>an</u>	<u>008</u>
<u>DATENSATZ-ID</u>	<u>Eindeutige Kennzeichnung des Datensatzes durch den Ersteller</u>	M	<u>an</u>	<u>032</u>
<u>AKTENZEICHEN-VERURSACHER</u>	<u>Dieses Feld steht dem Verursacher zur Verfügung.</u> <u>z. B. Aktenzeichen/ Personalnummer des/ der Beschäftigten</u>	M	<u>an</u>	<u>020</u>

---

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
KENNZ-STORNO	Kennzeichen Stornierung einer bereits abgegebenen Meldung:  J = Stornierung	k	an	001

### 3 Angaben zum Arbeitnehmer (NAME)

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
GESCHLECHT	Geschlecht des Arbeitnehmers  M = männlich W = weiblich X = unbestimmt	M	an	001
VORNAME	Vorname des Arbeitnehmers	M	an	030
FAMILIENNAME	Familienname <u>des Arbeitnehmers</u>	M	an	030
VORSATZWORT	Vorsatzwort des Arbeitnehmers <u>gemäß Anlage 6 des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung"</u>	k	an	020
NAMENSZUSATZ	Namenszusätze des Arbeitnehmers <u>gemäß Anlage 7 des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung"</u>	k	an	020
TITEL	Titel (z.B. Dr., Prof.) <u>des Arbeitnehmers</u>	k	an	020
GEBURTSNAME	Geburtsname	M	an	030
GEBURTSDATUM	Geburtsdatum des Arbeitnehmers im Format:  <u>Jhjj-mm-tt</u>	M	<u>an</u>	<u>010</u>
GEBURTSORT	Geburtsort	M	an	034
VSNR	Versicherungsnummer des Arbeitnehmers in der Form:  <u>bbttmmjjassp</u>	<u>k</u>	an	012
STAATSANGEHÖRIGKEIT	Staatsangehörigkeitsschlüssel des Arbeitnehmers gemäß Anlage 8 <u>des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung"</u>  nnn	M	<u>an</u>	003

## 4 Angaben zum Arbeitnehmer (ANSCHRIFT/KONTAKTANSCHRIFT)

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
ART-DER-ANSCHRIFT	Art der Anschrift des Arbeitnehmers  <u>1</u> = Anschrift im Wohnstaat <u>2</u> = Anschrift im Aufenthaltsstaat	M	n	001
STRASSE	Straße des Arbeitnehmers	<u>k</u>	an	033
HAUS-NR	Hausnummer des Arbeitnehmers	k	an	009
ADRESSZUSATZ	Anschriftenzusatz des Arbeitnehmers	k	an	040
PLZ	Postleitzahl <u>des Wohnortes des Arbeitnehmers</u> (Bei inländischen Anschriften muss die Postleitzahl 5 Stellen numerisch linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen sein)	M	an	010
ORT	Wohnort des Arbeitnehmers	M	an	034
LAND	<u>Länderschlüssel des Wohnortes des Arbeitnehmers gemäß Anlage 8 des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung"</u>  <u>nnn</u>	M	an	003

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
<u>GESCHLECHT</u>	<u>Geschlecht der Kontaktperson</u>  <u>M = männlich</u> <u>W = weiblich</u> <u>X = unbestimmt</u>	<u>M</u>	<u>an</u>	<u>001</u>
VORNAME	Vorname der Kontaktperson des Arbeitnehmers	M	an	030
FAMILIENNAME	Familienname der Kontaktperson des Arbeitnehmers	M	an	030
<u>STRASSE</u>	<u>Straße des Arbeitnehmers</u>	<u>M</u>	<u>an</u>	<u>033</u>
<u>HAUS-NR</u>	<u>Hausnummer des Arbeitnehmers</u>	<u>k</u>	<u>an</u>	<u>009</u>
<u>ADRESSZUSATZ</u>	<u>Anschriftenzusatz des Arbeitnehmers</u>	<u>k</u>	<u>an</u>	<u>040</u>
<u>PLZ</u>	<u>Postleitzahl des Wohnortes des Arbeitnehmers (Bei inländischen Anschriften muss die Postleitzahl 5 Stellen numerisch linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen sein)</u>	<u>M</u>	<u>an</u>	<u>010</u>
<u>ORT</u>	<u>Wohnort des Arbeitnehmers</u>	<u>M</u>	<u>an</u>	<u>034</u>
<u>LAND</u>	<u>Länderschlüssel des Wohnortes des Arbeitnehmers gemäß Anlage 8 des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung"</u>  <u>nnn</u>	<u>M</u>	<u>an</u>	<u>003</u>

## 5 Angaben zum Arbeitgeber in Deutschland (GRUNDDATEN)

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
NAME	Name des Arbeitgebers in Deutschland	M	an	030
STRASSE	Straße des Arbeitgebers in Deutschland	k	an	033
HAUS-NR	Hausnummer des Arbeitgebers in Deutschland	k	an	009
ADRESSZUSATZ	Anschriftenzusatz des Arbeitnehmers	k	an	040
PLZ	Postleitzahl des Arbeitgebers in Deutschland	M	an	010
ORT	Ort des Arbeitgebers in Deutschland	M	an	034
LAND	Länderschlüssel des Ortes an dem der Arbeitgeber seinen Sitz hat gemäß Anlage 8 des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung"  <u>nnn</u>	<u>M</u>	<u>an</u>	<u>003</u>
TELEFON	Telefonnummer des Arbeitgebers in Deutschland	M	an	020
FAX	Faxnummer des Arbeitgebers in Deutschland	k	an	020
E-MAIL	E-Mail Adresse des Arbeitgebers in Deutschland	k	an	070
RECHTSFORM	Rechtsform des Arbeitgebers in Deutschland  1 = Personen oder Kapitalgesellschaft (z.B. OHG, KG, GmbH, AG) 2 = Öffentlicher Arbeitgeber (z.B. Bund, Land, Gemeinde oder Körperschaft, Anstalt bzw. Stiftung <u>des</u> öffentlichen Rechts) 3 = Sonstiges (z.B. eingetragener Verein)	M	n	001
BBNR	Betriebsnummer des Arbeitgebers in Deutschland  <u>nnnnnnnn</u>	M	n	008



---

## 6 Angaben zum Arbeitgeber in Deutschland (GESCHÄFTSTÄTIGKEIT)

---

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
UMSATZANTEIL	Erwirtschaftet das Unternehmen mehr als 25% seines Umsatzes in Deutschland:  J = Ja N = Nein	M	an	001
PERSONAL	Sind mehr als 25% der Arbeitnehmer in Deutschland tätig  J = Ja N = Nein	M	an	001

## 7 Angaben zum Arbeitgeber in Deutschland (WIRTSCHAFTSSEKTOR)

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
WIRTSCHAFTSSEKTOR	<p>Angabe zum Wirtschaftssektor</p> <p>01 = Land- und Forstwirtschaft, Fischerei  02 = Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden  03 = Verarbeitendes Gewerbe  04 = Energieversorgung  05 = Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen  06 = Baugewerbe  07 = Groß- und Einzelhandel  08 = Verkehr (außer <u>Güterbeförderung</u> im Straßenverkehr) und Lagerei  09 = Verkehr (<u>Güterbeförderung</u> im Straßenverkehr)  10 = Gastgewerbe / Beherbergung und Gastronomie  11 = Information und Kommunikation  12 = Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen  13 = <u>Grundstücks-</u> und Wohnungswesen  14 = Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen oder technischen Dienstleistungen  15 = Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (außer Vermittlung und <u>Überlassung</u> von <u>Arbeitskräften</u>)  16 = Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften  17 = Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung  18 = Erziehung und Unterricht  19 = Gesundheits- und Sozialwesen  20 = Kunst, Unterhaltung und Erholung  21 = Erbringung von sonstigen Dienstleistungen  22 = Private Haushalte</p>	M	n	002

## 8 Angaben zum Arbeitgeber in Deutschland (ARBEITSVERHÄLTNIS)

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
BEGINN	Beginn der Beschäftigung in <u>Deutschland</u>  Jhjj-mm-tt	M	<u>an</u>	<u>010</u>
TAETIGKEIT	Ausgeübte Tätigkeit in Deutschland gemäß Tätigkeits- schlüssel der BA (Stellen 1-5)  nnnnn	M	n	005
GELTUNG	Für die im Ausland eingesetzte Person galten unmittelbar vor der aktuellen Auslandsbeschäftigung für mindestens zwei Monate die deutschen Rechtsvorschriften über soziale Sicherheit:  J = Ja N = Nein	M	an	001
ARBEITSVERTRA G	Der Arbeitsvertrag <u>besteht</u> ausschließlich mit dem Arbeitge- ber <u>in</u> Deutschland:  1 = Ja, der Arbeitsvertrag besteht unverändert weiter: Ent- geltanspruch gegenüber dem Arbeitgeber in Deutschland  2 = Ja, der Arbeitsvertrag besteht weiter und wurde um eine Entsendevereinbarung ergänzt: Entgeltanspruch gegen- über dem Arbeitgeber in Deutschland  3 = Nein, der Arbeitsvertrag mit dem Arbeitgeber in Deutschland ruht: Vereinbarung / Vertrag mit dem Arbeitge- ber im Ausland  4 = Nein, es bestehen aktive Arbeitsverträge mit dem Ar- beitgeber in Deutschland und im Ausland: Entgeltanspruch richtet sich <u>auch</u> gegen den Arbeitgeber im Ausland  <u>5 = Kein Arbeitsvertrag mit dem Arbeitgeber in Deutschland</u>	M	<u>n</u>	001
BERICHTSPFLICH T	Es bestehen weiterhin <u>Berichtspflichten</u> gegenüber dem Arbeitgeber in Deutschland  J = Ja N = Nein	M	an	001
ALTERSVORSOR GE	Der in Deutschland ansässige Arbeitgeber führt die betrieb- liche Altersvorsorge fort  J = Ja N = Nein	M	an	001
EINSATZZEITEN	Der in Deutschland ansässige Arbeitgeber wertet die Ein- satzzeiten im Ausland als Beschäftigungszeiten  J = Ja N = Nein	M	an	001

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
ENDE-BV	Der Arbeitsvertrag mit dem in Deutschland ansässigen Arbeitgeber endet/endete zum:  <u>Jhjj-mm-tt</u>	k	<u>an</u>	<u>010</u>

## 9 Angaben zur Beschäftigung im Ausland (BESCHÄFTIGUNG AUSLAND)

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
BEGINN	Beginn des Antragszeitraums  <u>Jhjj-mm-tt</u>	M	<u>an</u>	<u>010</u>
ENDE	Endes des Antragszeitraums  <u>Jhjj-mm-tt</u>	M	<u>an</u>	<u>010</u>
TAETIGKEIT	Ausgeübte Tätigkeit im Ausland gemäß Tätigkeitsschlüssel der BA (Stellen 1-5)  <u>nnnnn</u>	M	n	005
VORHERIGE-BESCHAEFTIGUNG	In den letzten 2 Jahren vor Beginn des Antragszeitraums hat die Person im Mitgliedstaat gearbeitet:  J = Ja N = Nein	M	an	001
<u>GESAMTDAUER</u>	<u>Die Gesamtdauer der Beschäftigung der Person im Mitgliedsstaat beträgt unter Berücksichtigung des aktuellen Antragszeitraums mehr als 5 Jahre:</u>  <u>J = Ja</u> <u>N = Nein</u>	<u>M</u>	<u>an</u>	<u>001</u>
<u>BEGRUENDUNG</u>	<u>Begründung, aus welchem Grund in diesem Einzelfall die Anwendung der deutschen Rechtsvorschriften über die soziale Sicherheit gerechtfertigt sind.</u>	<u>k</u>	<u>an</u>	<u>100</u> <u>0</u>

## 10 Angaben zur Beschäftigung im Ausland (GGF. VORHERIGE BESCHÄFTIGUNG)

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
BEGINN	Beginn des Einsatzzeitraums  <u>Jhjj-mm-tt</u>	M	<u>an</u>	<u>010</u>
ENDE	Endes des Einsatzzeitraums  <u>Jhjj-mm-tt</u>	M	<u>an</u>	<u>010</u>
NAME	Name der Beschäftigungsstelle im Ausland	M	an	030
ORT	Ort der Beschäftigungsstelle im Entsendungsstaat	M	an	034
LAND	<u>Länderschlüssel</u> des Wohnortes im Beschäftigungsstaat des Arbeitnehmers  <u>nnn</u>	M	an	003

---

## 11 Angaben zur Beschäftigung im Ausland (EINSATZORTE)

---

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
NAME	Name/Firmenbezeichnung <u>am Einsatzort</u>	M	an	030
STRASSE	Straße des Einsatzortes	k	an	033
HAUS-NR	Hausnummer des Einsatzortes	k	an	009
ADRESSZUSATZ	Anschriftenzusatz des Einsatzortes	k	an	040
PLZ	Postleitzahl des Einsatzortes	M	an	010
ORT	Einsatzort	M	an	034
LAND	<u>Länderschlüssel des Wohnortes im Beschäftigungsstaat des Arbeitnehmers</u>  <u>nnn</u>	<u>M</u>	<u>an</u>	<u>003</u>

---

## 12 Angaben zur Beschäftigung im Ausland (RAHMENBEDINGUNGEN)

---

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
UNTERNEHMENS VERBUND	Die Beschäftigung wird bei einem verbundenen Unternehmen ausgeübt (z.B. Mutter- oder Tochtergesellschaft)  J = Ja N = Nein	M	an	001



---

## 13 Ergänzende Angaben (ALLGEMEIN)

---

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
SCHRIFTWECHSEL	Der Schriftwechsel erfolgt mit folgender Stelle:  <u>1</u> = Schriftwechsel mit dem Arbeitgeber <u>2</u> = Schriftwechsel mit der bevollmächtigten Stelle	M	n	<u>001</u>

---

## 14 Ergänzende Angaben (BEVOLLMÄCHTIGTE STELLE)

---

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
NAME	Name der bevollmächtigten Stelle	M	an	030
STRASSE	Straße der bevollmächtigten Stelle	k	an	033
HAUS-NR	Hausnummer der bevollmächtigten Stelle	k	an	009
ADRESSZUSATZ	Anschriftenzusatz der bevollmächtigten Stelle	k	an	040
PLZ	Postleitzahl der bevollmächtigten Stelle	M	an	010
ORT	Ort der bevollmächtigten Stelle	M	an	034

---

## 15 Ergänzende Angaben (ANSPRECHPARTNER)

---

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
GESCHLECHT	Geschlecht des Ansprechpartners  M = männlich W = weiblich X = unbestimmt	M	an	001
VORNAME	Vorname des Ansprechpartners	M	an	030
FAMILIENNAME	Familienname des Ansprechpartners	M	an	030
VORSATZWORT	Vorsatzwort des Ansprechpartners	<u>k</u>	an	020
NAMENSZUSATZ	Namenszusätze des Ansprechpartners	K	an	020
TITEL	Titel (z.B. Dr., Prof.) <u>des Ansprechpartners</u>	K	an	020
TELEFON	Telefonnummer des Ansprechpartners	M	an	020
FAX	Faxnummer des Ansprechpartners	K	an	020
E-MAIL	E-Mail Adresse des Ansprechpartners	<u>k</u>	an	070
AKTENZEICHEN	Aktenzeichen für den Schriftwechsel	M	an	032

---

## 16 Ergänzende Angaben (EINZUGSSTELLE)

---

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
NAME-EINZUGSSTELLE	Name der Einzugsstelle des <u>Arbeitnehmers</u> gemäß § 28i <u>SGB IV</u>	M	an	030
STRASSE	Straße der Einzugsstelle des Arbeitnehmers	k	an	033
HAUS-NR	Hausnummer der Einzugsstelle des Arbeitnehmers	k	an	009
PLZ	Postleitzahl der Einzugsstelle des Arbeitnehmers (Bei inländischen Anschriften muss die Postleitzahl 5 Stellen numerisch linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen sein)	M	an	010
ORT	Ort der Einzugsstelle des Arbeitnehmers	M	an	034

---

## 17 Angaben Antragspflichtversicherung RV

---

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
ANTRAG- PFLICHTVERS-RV	Antrag auf Versicherungspflicht in der Rentenversicherung wird gestellt  J = Ja N = Nein	M	an	001

## 18 Erklärung

**Wir erklären, dass alle Angaben den tatsächlichen Verhältnissen entsprechen. Uns ist bekannt, dass sowohl in Deutschland als auch im Ausland von den zuständigen Stellen Kontrollen durchgeführt werden können und - auch irrtümlich - falsche Angaben in diesem Fragebogen zum Widerruf der Ausnahmevereinbarung und damit nicht zur Anwendung der deutschen Rechtsvorschriften über soziale Sicherheit führen können. Dies gilt auch für zurückliegende Zeiträume.**

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
ANGABEN	Die Angaben entsprechen den tatsächlichen Verhältnissen:  J = Ja N = Nein	M	an	001
INFO PFLICHT-1	Während der Beschäftigung im Ausland werden weiterhin die Melde- und Beitragspflichten zur deutschen Sozialversicherung erfüllt:  J = Ja N = Nein	M	an	001
INFO PFLICHT-2	Änderungen gegenüber den tatsächlichen Verhältnissen werden umgehend bekanntgegeben:  J = Ja N = Nein	M	an	001
INFO PFLICHT-3	Informationen über eine weitere Beschäftigung im Beschäftigungsstaat werden bekanntgegeben:  J = Ja N = Nein	M	an	001
INFO PFLICHT-4	Die Erklärung darüber, dass die weitere Anwendung der deutschen Rechtsvorschriften im Interesse des Arbeitnehmers liegt, ist vorhanden:  J = Ja N = Nein	M	an	001